24.02.2023
KLIMASCHUTZ

Tomorrow Is Too Late

Die Bewegung Fridays for Future ruft zum nächsten globalen Klimaaktionstag am 3. März 2023 auf. Wieder werden Tausende Menschen auf die Straße gehen, um für eine wirksamere Klimapolitik auch in Deutschland zu demonstrieren.

Als Mitglieder der Klima Allianz Deutschland und der Initiative Churches for Future schließen sich das Zentrum Gesellschaftliche Verantwortung und das Zentrum Oekumene der EKHN und der EKKW dem Aufruf von Fridays for Future an und bitten Christinnen und Christen in Gemeinden und Einrichtungen der beiden Landeskirchen, sich den Protesten anzuschließen und diese zu unterstützen.

„Gerade angesichts des schrecklichen Krieges in der Ukraine und des bleibenden Menetekels einer Energiekrise ist es unbedingt notwendig, dass sich die Politik nicht davon zurückhalten lässt, den notwendigen Umstieg auf die Erneuerbaren zügig und konsequent voranzutreiben", so Dr. Hubert Meisinger, Pfarrer und Referent für Umweltfragen im Zentrum Gesellschaftliche Verantwortung der EKHN. Die zunehmenden Berichte über Veränderungen der Gletscher weltweit seien besorgniserregend, aber noch bleibe Zeit zum Handeln, die nicht weiter verstreichen dürfe, so Meisinger weiter.

„Wenn wir dem Klimawandel nicht mit aller Entschlossenheit begegnen, wird künftigen Generationen kein menschenwürdiges Leben auf diesem Planeten mehr möglich sein“ erklärt Brigitte Molter, Referentin für Brot für die Welt und Diakonie Katastrophenhilfe im Zentrum Oekumene der EKHN und EKKW. „In vielen Ländern des Globalen Südens sind die Auswirkungen des Klimawandels bereits heute schon deutlich zu spüren, obwohl die Menschen dort kaum zur Erderwärmung beigetragen haben.“

Weitere Informationen

Fotoaktion von Churches for Future

Aufruf von Fridays for Future

Deutschlandkarte mit Städten, in denen eine Klimademonstration stattfinden wird

Materialien des Ökumenischen Netzwerkes für Klimagerechtigkeit

Info der Klima Allianz Deutschland e.V.

EKD zum Thema Klimawandel

TEILEN DOWNLOAD PDF DRUCKEN

<< zurück